

MITTEILUNG DER SCHULLEITUNG

Aktuelle Information der Schulleitung / 01.05.2020

An die Schülerinnen und Schüler des Hölderlin-Gymnasiums sowie deren Eltern über die Vorsitzenden der Klassen- und Stufenpflegschaften

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

mit diesem Schreiben setze ich die Eltern- und Schülerinformationsschreiben mit aktuellen Informationen fort. Ich bitte die Vorsitzenden der Klassen- und Stufenpflegschaften, dieses Informationsschreiben an die Eltern und damit an die Schülerinnen und Schüler weiterzuleiten.

Ab Donnerstag, 23.04.2020, waren mit dem Abiturjahrgang die ersten Schülerinnen und Schüler seit der Schulschließung am 16.03.2020 wieder in der Schule, allerdings unter ganz neuen Bedingungen: Die Schule wird nicht mehr durch den Haupteingang sondern durch die sonst verschlossenen Nebeneingänge betreten und ist nur noch über ein Einbahnsystem zu begehen. Alle, die das Gebäude betreten, tragen eine Gesichtsmaske und desinfizieren sich die Hände. Und in den Unterrichtsräumen sitzt man nun auf Abstand zu seinen Mitschülerinnen und – schülern sowie zur Lehrkraft.

Viele engagierte Personen haben die Schulleitung unterstützt, diesen ersten Schritt zu ermöglichen, z.B. durch die Erstellung eines Hygieneplans sowie eines Raum- und Wegekonzepts, die Spenden von Flüssigseife für die Klassenräumen, die Beschaffung von Handspendern für die Desinfektionsmittel, das Schneiden von Gesichtsmasken oder auch die Herstellung eines Spukschutzes für den Sekretariatsbereich. Sicherlich ist diese Aufzählung nicht vollständig. Ich darf mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken. Ohne Sie – und auch das Engagement des Schulträgers – wäre dieser erste Schritt nicht möglich gewesen: Vielen Dank!

Wann folgen weitere Schritte der Schulöffnung?

Leider muss ich Ihnen mitteilen, dass wir noch immer Geduld haben müssen. Die 17. Schulmail, mit der sich das Ministerium gestern bei den Schulen gemeldet hat, bezieht sich nur auf die Wiederaufnahme des Unterrichts an den Grundschulen und den Primarstufen der Förderschulen. Offensichtlich müssen wir noch die Ergebnisse der ausstehenden Beratungen zwischen den Ministerpräsidentinnen und Ministerpräsidenten mit der Bundeskanzlerin am 6. Mai 2020 und die nächste Schulmail warten.

Die 17. Schulmail finden Sie im Dateianhang.

Hygiene-Maßnahmen

Im Arbeitskreis Hygiene wurde ein Hygieneplan erstellt und weiterentwickelt. Auch Raum- und Wegekonzepte wurde erarbeitet. Es gilt selbstverständlich auch der Musterhygieneplan des Landes NRW.

Der Schulträger hat die Schule mit Desinfektionsmitteln ausstatten. Dazu zählen auch Handdesinfektionsmittel. Wir konnten mit Hilfe einer Kollegin drei Handspender für

MITTEILUNG DER SCHULLEITUNG

Desinfektionsmitteln aus „Bordmitteln“ anschaffen. Außerdem werden die Kontaktflächen vom Reinigungspersonal täglich desinfiziert – selbstverständlich auch in den Unterrichtsräumen und im Lehrerzimmer.

Wir haben uns über den Hygieneplan für eine Schutzmaskenpflicht ausgesprochen, im Gebäude und im Unterricht. Wir bitten unsere Schülerinnen und Schüler, eine Maske mitzubringen, falls vorhanden. Schutzmasken sind in begrenztem Umfang auch in der Schule auch für ca. 2 – 3 € (Höhe des Anschaffungs-preises) käuflich erhältlich.

Für die Schule wurden im Sinne des Infektionsschutzes sowohl ein Raum- als auch ein Wegekonzept entwickelt. Flure und Treppenhäuser dürfen nur noch im „Einbahn-Prinzip“ begangen werden, Toiletten nur noch einzeln betreten werden.

Videokonferenzen / Online Unterricht

Der Datenschutzbeauftragte für Schulen der Stadt Köln, Herr Gerd Peitzmeier, hat den Schulen am vergangenen Wochenende eine Hilfestellung zum Thema Online-Unterricht zukommen lassen.

Die Nutzung einer Videokonferenzplattform ist grundsätzlich nur mit Einwilligung der Betroffenen bzw. derer Erziehungsberechtigten möglich, u.a. weil hier das Bild auch bei der Lehrkraft auf ihrem PC verarbeitet wird.

Herr Peitzmeier hat den Schulen auch ein Einwilligungsformular für die Eltern zur Verfügung gestellt. Wir haben die Klassen- und Stufenleitungen beauftragt, diese Einwilligungsformulare an die Eltern weiterzugeben. Ich bitte die Eltern, hier möglichst schnell und positiv zu reagieren.

Lizenzen für Windows365

Unsere Schule hat für alle Lehrerinnen und Lehrer und unsere Schülerinnen und Schüler freie Lizenzen für Office365 erhalten.

In diesem Packet sind alle gängigen Officeprogramme (Word, Power-Point, Excel usw.) enthalten, aber auch z.B. das Emailprogramm Outlook, der Cloudservice OneDrive und vor allem „Teams“, ein Programm, um Unterricht digital zu verwalten und auch Videokonferenzen durchzuführen.

Wir wollen „Teams“ für unseren Online-Unterricht als weitere Plattform nutzen, neben der Lernplattform „Moodle“. Den Lehrkräften ist freigestellt, auch andere Plattformen zu nutzen, die sich im Online-Unterricht der letzten Wochen bewährt haben und zur Routine geworden sind.

MITTEILUNG DER SCHULLEITUNG

Notbetreuung

Für den Anspruch auf die Notbetreuung in Schulen gelten seit dem 23. April 2020 erweiterte berufliche Tätigkeitsbereiche. Ich verweise auf die ausführlichen Informationen der 16. Schulmail, die sie wie die 17. Schulmail als Dateianhang finden.

Wie es also mit der schrittweisen Öffnung der Schulen weitergeht, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden. Ich werde Sie auch weiterhin über die aktuelle Entwicklung informieren

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Siegfried Feldmar

Schulleiter

Städt. Hölderlin-Gymnasium Köln

Graf-Adolf-Straße 59

5 10 65 Köln

Email: info@shg-koeln.de